

GEMEINDE ZEITUNG

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeindeamt Weißbach bei Lofer
Unterweißbach 36, 5093 Weißbach bei Lofer
Email: gemeinde@weissbach.at, Web: www.weissbach.at



INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS

...: aus dem Inhalt ...

- Vorwort des Bürgermeisters
- Information Naturpark Weißbach
- Weihnachtsgewinnspiel
- Glückwünsche
- Information Tourismusverband
- Schulküche
- Wohnung zu vermieten
- Weihnachtsgruß der Kameradschaft
- Weihnachtsgruß der Trachtenfrauen
- Information Heimatbuch
- Weihnachtsgruß der Feuerwehr
- Weihnachtsgruß der Musikkapelle
- Information Bauherrenmappe
- Information Zemka
- Blutspendetermin
- Die Polizei informiert
- Steuern, Abgaben und Gebühren

Ausgabe Nr.: 9
Dezember 2007





**Liebe Weißbacherinnen,
Liebe Weißbacher!**

Im nun zu Ende gehenden Jahr hat sich doch einiges getan bei uns in Weissbach. Ende Mai hat die Freiwillige Feuerwehr ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Genauso wie die Trachtenmusik ein Jahr zuvor, hat auch die Feuerwehr dieses Fest, welches im großen Rahmen gefeiert wurde, mit Bravour gemeistert. Es hat sich wieder einmal gezeigt, wie ein kleiner Ort zusammensteht und zusammenhilft, wenn es notwendig ist.

Das Projekt „Neugestaltung Klammvorplatz“ konnten wir heuer nach mehrjähriger Planungsphase umsetzen. Wie der Sommer schon gezeigt hat, wird die neue Freizeitanlage bzw. Parkraumgestaltung sehr gut angenommen. Auch konnte heuer das Projekt „Klein und Flurdenkmäler“ zu Ende gebracht werden. Dafür vor allem Irmgard Leitinger ein herzliches Dankeschön. Groß gefeiert wurde heuer das 20-Jahr-Jubiläum unserer Pfarr- und Gemeindebücherei.

Den Höhepunkt aus Sicht der Gemeinde stellt sicherlich die Ernennung bzw. Prädikatsverleihung zur Naturparkgemeinde dar. Es ist nur schade, dass Amtsleiter Josef Schmuck, einer der Gründungsväter unseres Naturparks, dies nicht mehr miterleben durfte. Auch die dazu notwendige Infrastruktur wie Naturparkzentrum, Schaustadel, Erlebnisweg, wurden im heurigen Jahr verwirklicht. Dass dies alles möglich war, haben wir größtenteils unserer Naturparkbetreuerin zu verdanken. Mit Christine Klenovec haben wir für diese Tätigkeit eine hervorragende Kraft gewonnen. Ihr Engagement und Einsatz ist beeindruckend.

Vorausschauend auf das Jahr 2008 wird uns als erstes die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges beschäftigen. Auch das Ortsleitsystem sollte gleich im neuen Jahr verwirklicht werden. Da der Landesgeologe am Klettergarten große Steinschlaggefahr und somit Gefahr für die darunter liegenden Häuser festgestellt hat, ist eine Sanierung und somit Sicherung dieser Liegenschaften vorrangig.

Unsere Partnergemeinde Carderzone hat uns nun bereits zweimal besucht (100 Jahre Trachtenmusik und 100 Jahre Feuerwehr). Nun werden wir anlässlich der Einweihung eines Feuerwehrhauses am 5. Oktober 2008 einen Gegenbesuch machen. Voraussichtlich werden die Musikkapelle und die Feuerwehr zu diesem Fest fahren.

Es ist mir ein besonderes Anliegen allen Danke zu sagen, die durch ihren Einsatz für unsere Gemeinde dazu beitragen, dass Weissbach ein Ort ist, auf den wir zu recht stolz sein können und in dem wir uns wohl fühlen. Hier gilt vor allem der Gemeindevertretung, der Gemeindeverwaltung, den Vereinsvorständen, sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern ein herzlicher Dank.

*Ich wünsche euch allen ein schönes,
friedvolles Weihnachtsfest. Für das
nächste Jahr vor allem Gesundheit und
viel Erfolg.*

Euer Bürgermeister

Josef Michael Hohenwarter

Email: buergemeister@weissbach.at
Tel. 0664 455 54 41

*spruch des
monats*

**Die Nöte und Sorgen
von heute sind die gute alte
Zeit von morgen**
(Friedrich Graupe)



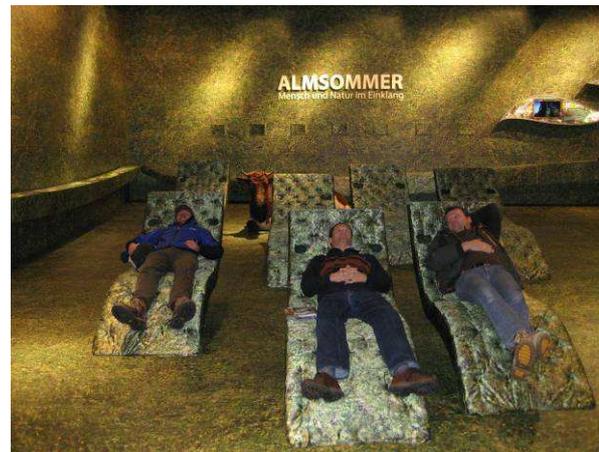
Neues aus dem Naturpark ...

Ein ereignisreiches Jahr im Naturpark Weißbach geht zu Ende und auch in den letzten Wochen hat sich noch einiges getan. Die letzten Schritte für die Gestaltung des neuen Alm- und Naturinformationszentrums oberhalb des Kallbrunner Käsekellers werden gerade umgesetzt. Die Eröffnung wird im Rahmen eines der drei großen Almfeste im Sommer 2008 am 13. Juli unter dem Motto „Käsefest auf der Kallbrunn“ stattfinden. Die anderen Feste sind nach Absprache mit Tourismusverband und unseren Vereinen mit der „Familiengaudi“ am 3. August auf der Litzlalm und der „Musikalischen Almroas“ am 7. September auf der Kammerlingalm festgesetzt worden. Wir sind mit diesen Terminen auch im Österreich weit aufliegenden Naturparke-Folder sowie in der Bewerbung des Salzburger Almsommers vertreten und ich freue mich ab Jänner auf Vorschläge Eurerseits, wie wir diese drei Festtag gemeinsam gestalten können.

Am 12. Dezember hat gemeinsam mit dem Nationalpark Berchtesgaden und den Interessenvertretern rund um den Hirschbichl ein Informationsabend für mögliche Gestaltungsmaßnahmen und gemeinsame Besucherinformation am Hirschbichl als Verbindungselement zwischen Nationalpark und Naturpark stattgefunden.

Am 23. und 24. 11. 2007 begann der zweite Teil der Naturparkführer-Ausbildung. Nach dem Wanderführer wird nun in einer Kooperation mit dem LFI durch den zertifizierten Natur- und Landschaftsführer – abgestimmt auf die speziellen Bedürfnisse des Naturparks und vor Ort abgehalten – die Ausbildung bis Mai 2008 beendet werden. 14 TeilnehmerInnen bilden eine sehr gute Basis für künftige Wander- und Naturerlebnisprogramme im Naturpark.

Am 30. 11. 2007 fand nachmittags für einige von uns eine interessante Besichtigung des neuen Nationalparkhauses in Mittersill mit Direktor Wolfgang Urban und Direktorstellvertreter Ferdinand Lainer mit anschließender Diskussion möglicher künftiger Kooperationen zwischen NP und Naturpark statt.



Die Homepage zum Naturpark Weißbach wird noch im Dezember 2007 online gehen. Ich freue mich auf neugierige virtuelle BesucherInnen unter www.naturpark-weissbach.at und Eure Rückmeldungen oder Ideen, was eventuell zusätzlich auf der Homepage vertreten sein könnte.



Ich möchte mich ganz herzlich für Eure aktive Mitarbeit bei der Naturparkwerdung bedanken und hoffe auch für 2008 auf Eure tatkräftige Unterstützung, damit wir viele Projekte gemeinsam umsetzen können.

Ich wünsche Euch besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage und alles Gute für 2008.

Eure Christine

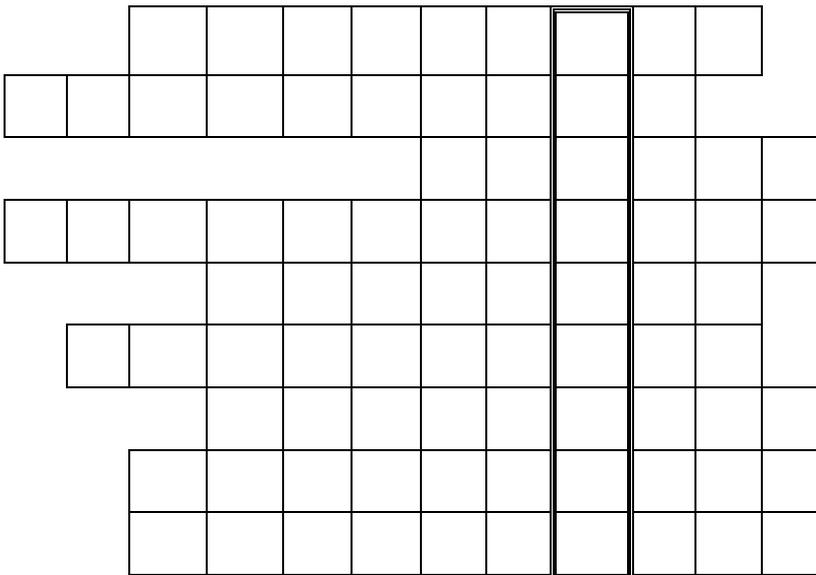


Weihnachtsgewinnspiel 2007

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Vielleicht bringen die kommenden Feiertage etwas mehr Zeit, um sich einmal nicht nur mit Arbeit und Hektik zu beschäftigen, daher haben wir für Euch heuer ein kleines Kreuzworträtsel, das sich mit unserer Gemeinde beschäftigt, zusammengestellt.
Viel Vergnügen!



Was wurde in Weißbach am 22. Juli eröffnet?

Womit erfreute uns die Trachtenmusikkapelle im Advent?

Eine unserer Nachbargemeinden

Was stellt das Logo unseres Naturparkes dar?

Welche unserer 3 Gemeinschaftsalmen ist die kleinste?

Welches Weißbacher „Dokument“ soll neu gestaltet werden?

Ein wichtiger weißbacher Wirtschaftszweig

In welchem Gebäude ist die Bücherei untergebracht?

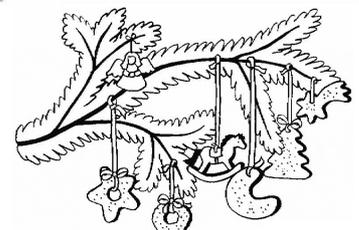
Eine andere Bezeichnung für Kirche

Die richtige Lösung bitte in den untenstehenden Abschnitt eintragen und bis zum **5. Jänner 2008** am Gemeindeamt abgeben oder in den Gemeindebriefkasten werfen.

Name und Adresse: _____

Die Lösung lautet: _____

Wir danken den Sponsoren des Weihnachtsgewinnspieles sehr herzlich:



Glückwünsche

Unser **Ortschronist Jakob Schmuck** konnte am 8. Dezember seinen **85. Geburtstag** feiern. Am 9. Dezember gratulierten die Kameradschaft, die Gemeinde und die Trachtenmusikkapelle mit einem Ständchen, anschließend fand im Cafe Auvogl ein gemütliches Beisammensein statt. Wir wünschen dem Jubilar Alles Gute, viel Gesundheit und noch viele interessante Geschichtsstudien.

Information Tourismusverband

Am **Freitag, den 28. Dezember 2007** findet um **20.00 Uhr** das heurige **Weihnachtskonzert der Trachtenmusikkapelle** beim Gasthaus Seisenbergklamm statt

Für Ehrungen langjähriger Gäste bitte rechtzeitig am Gemeindeamt melden.

LOIPENBEITRAG:

Tageskarte	€ 2,00
3-Tageskarte	€ 5,00
7-Tageskarte	€ 9,00
Saisonkarte	€ 22,00
Fam.-Saisonkarte	€ 33,00

(2 Erw. +2 Kinder bis 18 Jahre)
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren **FREI**

Schulküche

Die Schulküche wurde im Laufe des heurigen Jahres endgültig fertiggestellt und eingerichtet. Die Einrichtung mit höhenverstellbaren Arbeitstischen wurde von unserem Bürgermeister privat finanziert, von den örtlichen Bäuerinnen wurden Geschirr und Küchengeräte im Wert von € 300 angekauft.

Einen herzlichen Dank an alle Spender!



Wohnung zu vermieten

Im Haus Oberweißbach 31 ist voraussichtlich ab Februar 2008 die Wohnung Nr. 3 (Erdgeschoß) mit einer Wohnnutzfläche von 81,55 m² neu zu vermieten.

Interessenten sollen sich bitte am Gemeindeamt melden. Tel. 8352-0.

Weihnachtsgruß der Kameradschaft

Der Obmann der Kameradschaft und sein Ausschuß wünschen euch gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2008!

Weihnachtsgruß der Trachtenfrauen

*Das Licht der Herrlichkeit
scheint mitten in der Nacht
Wer kann es sehen?
Ein Herz, das Augen hat
und wacht.*



Die Weißbacher Trachtenfrauen wünschen euch Allen einen besinnlichen Advent, schöne Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2008

Information Heimatbuch

Unser Weißbacher Heimatbuch, das im Jahre 1976 von Herrn Prof. Ponschab herausgebracht wurde, soll in der nächsten Zeit überarbeitet und neu aufgelegt werden.

Das neue Heimatbuch soll ein Gemeinschaftswerk vieler Einzelbeiträge aus dem Ort mit vielen Bildern werden.

Alle Gemeindebürger sind aufgerufen, Beiträge aus den verschiedensten Gebieten zu bringen z. B. Landschaft/Lebensraum, Religion, Kunst, Kultur, Vereine, Wirtschaft, Verkehr,...

Eine vorläufige Übersicht über die einzelnen

Kapitel ist am Gemeindeamt erhältlich. Alle Interessierten sollen sich bitte bis März 2008 bei der Gemeinde melden, die Sammlung der Beiträge wird bis September 2008 laufen. Georg Ponschab hat sich bereit erklärt, die Koordination und Zusammenführung der Einzelbeiträge zu übernehmen.

Weihnachtsgruß der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Weißbacherinnen und Weißbachern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und unfallfreies Jahr 2008.

Wir möchten uns nochmals bei allen, die an der Feier unseres Jubiläumsfestes mitgewirkt haben, herzlich bedanken.



Weihnachtsgruß der Trachtenmusik

Weihnachtsgrüße der Trachtenmusikkapelle Weißbach

Geschätzte Weißbacherinnen und Weißbacher!

Uns Musikanten hat es sehr gefreut, dass wir heuer wieder so gut bei euch aufgenommen wurden beim Anklöpfeln, es war auch für uns wieder einmal ein sehr schönes Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön für die Einladungen in eure Häuser, aber auch ein herzliches Dankeschön für die großartige finanzielle Unterstützung, die ihr uns erteilt habt. Wir werden diese Einnahmen weiterhin für unsere Jugendarbeit einsetzen (Ausgaben im Jahr 2007 ca. EUR 7000,00).

Nach einem sehr gut besuchten Frühjahrskonzert im Zelt unserer Feuerwehr zum 100-Jährigen, der wir noch mal gratulieren wollen zu ihrem gelungenen Fest, konzertierten wir im Sommer auf der Litzlalm, bei der Naturparkeröffnung, vor der Schule und im Gasthof Seisenbergklamm für unsere Gäste.

Den Herbst rundeten noch die 100-Jahrfeier des Auvogl, der Erntedank, ein Konzert bei der Nürnberger Stadtmusikkapelle und ein sehr schöner Ausflug nach München mit dem Besuch der Allianz-Arena und des Bavaria Filmstudios ab.

Einer unserer schönsten Augenblicke im Jahr war sicher die tolle Leistung unserer Delphin-Combo in Eisentratten und in Linz, und die tollen Leistungen bei den Prüfungen unserer Jugend.

Im Jahr 2008 wird unser Höhepunkt das Frühjahrskonzert im Turnsaal der Hauptschule Lofer am Samstag, den 29. März und die Konzertwertung im neuen Kongresszentrum in Zell am See am 19. und 20. April sein, weiters werden wir Feste in Maishofen, Lofer, Ramsau und Fusch besuchen.

Wir wünschen euch allen nochmals ein ruhiges, friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, für das wir vor allem Gesundheit wünschen.

Mit musikalischen Grüßen

Eure Weißbacher Musikanten mit Kapellmeister Hagn Josef und Obmann Thomas Fernsebner

Information Bauherrenmappe:

Kostenlos in Ihrem Gemeindeamt:

Die Pinzgauer Bauherrenmappe mit Informationen für Hausbauer und Sanierer



Alle wichtigen Fragen des zukünftigen Bauherren und Sanierer beantwortet die neue Bauherrenmappe im Wert von 25 Euro, die für jeden kostenlos in unserem Gemeindeamt und in Raiffeisen Banken der Region erhältlich ist. Egal ob Neubau, Umbau oder Sanierung – der Bauherr wird mit

einer Fülle von Fragen konfrontiert: Planung, Finanzierung, Versicherung, Bauantrag, Heizung, Kostenkontrolle und vieles mehr. Die Bauherrenmappe bietet eine Fülle von Tipps und Informationen.

Inhalte: Infos über das Bauen, Handwerker, sowie über alle Zuständigkeiten im Bauwesen. Auch die Möglichkeiten der Wohnbauförderung sind im Detail angeführt. Im „Energieteil“ finden sich Themen wie Energieberatung, Energieeinsparung und ökologischer Wohnbau.

Nahversorgung im Handwerk

Bei der Suche nach den richtigen Firmen und Handwerksbetrieben bietet die Bauherrenmappe einen Überblick über Firmen aus der Region – von Architekten und Planern über Baufirmen und Holzbauer bis hin zu Spenglern, Dachdeckern, etc. Auch Firmen aus dem Zulieferbereich sind enthalten.

Damit fördern die Bauherrenmappen die „Nahversorgung im Handwerk“ und somit auch die Sicherung von Arbeitsplätzen in der gesamten Region. Genau wegen dieses regionalen Ansatzes

unterstützen Gemeinden die Bauherrenmappe. Das Handwerk ist der größte Arbeitgeber der Region und sichert vielen Menschen qualifizierte Arbeitsplätze und der Jugend eine gesicherte, nachhaltige Ausbildung.

Kostenloser Bürgerservice

Erhältlich sind die mehr als 200 Seiten starken Mappen in unserer Gemeinde sowie bei den Salzburger Finanzierungsberatern der Raiffeisen-Banken, der PSK, Bawag, Allianz-Versicherung und Wüstenrot. Im Internet sind die Inhalte der Bauherrenmappe unter www.bauherrenweb.at abrufbar.

Für weitere Informationen zur Bauherrenmappe wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister oder an den Repräsentant der Initiative Handwerk Hermann Profunser unter hermann.profunser@gmx.at und 0664 8480514.

Information der Zemka

ABFALLARME FESTTAGE

Von Weihnachten bis zum Heiligen-Drei-Königstag fällt ein Drittel mehr an Abfällen und Altstoffen an, als im übrigen Jahr. Für die Abfallabfuhr und die Entsorgungsbetriebe bedeutet dies Überstunden während wir feiern. Doch auch wir können - durch abfallarmen Einkauf - einen Beitrag zur Mengenverringerung leisten. Im Vordergrund steht dabei die Bevorzugung von Mehrwegsystemen! Dadurch werden die Sammelsysteme entlastet. Wichtig ist auch, beim Kauf langlebiger Produkte auf deren Reparaturfreundlichkeit zu achten. Als Konsument/Innen können wir uns nicht aus der Verantwortung stehlen - auch wenn die ruhigste Zeit des Jahres oftmals die stressigste ist. Über die Abfallvermeidung nachzudenken lohnt sich auch finanziell, da Entsorgungsbeiträge (Einwegverpackungen) und auch Abfallgebühren eingespart werden. Abfallvermeidung lohnt sich! Denken Sie bitte auch im Festtagstrubel an unsere Umwelt. Danke!

Die ZEMKA Abfall- und Umweltberatung wünscht Ihnen allen ein möglichst besinnliches und friedliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Alles Gute!
Anton Kubalek
ZEMKA Ges.m.b.H.

BLUTSPENDEN

am Freitag, den
21. Dezember 2007
von **16-20 UHR**
in der Volksschule St. Martin



POLIZEI

Information:

Jugendschutzbestimmungen

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die „Ausgangszeiten“ für Kinder und Jugendliche ohne Begleitung der Erziehungsberechtigten oder Aufsichtspersonen zeitlich eingeschränkt sind.

Der Aufenthalt an allgemein zugänglichen Orten (Gasthäuser, Veranstaltungen) ist ohne Begleitung des Erziehungsberechtigten gestattet:

12 – 14 Jahre: wochentags bis 22 Uhr, vor Sonn- u. Feiertagen bis 23 Uhr

14 – 16 Jahre: wochentags bis 23 Uhr, vor Sonn- u. Feiertagen bis 24 Uhr

ab 16 Jahre: uneingeschränkt (wobei aber natürlich die Eltern od. Erziehungsberechtigten bis zur Erreichung des 18. Geburtstages bestimmen können).

Ketten od. Pyramidenspiele

Vorsicht ist angebracht, wenn ihnen von Verwandten, Freunden od. sonstigen Bekannten eine absolut gewinnbringende Teilnahme an Ketten- od. Pyramidenspielen angeboten wird. Dabei kann es vorkommen, dass sie andere mit mehreren Tausend Euro „beschenken“ müssen, bevor sie selbst in den Kreis der „Beschenkten“ aufsteigen. Unterschreiben sie keinesfalls sofort etwas, sondern lassen sie sich Unterlagen über das Spiel oder die Teilnahmebedingungen geben. Halten sie Rücksprache bei der örtl. Bank ihres Vertrauens. Gemäß § 168a, Strafgesetzbuch ist die Ingangsetzung oder Veranstaltung, die Anwerbung oder sonstige gewerbsmäßige Verbreitung eines solchen Systems strafbar.

Alkohol und Straßenverkehr

Beachten sie bitte als Fahrzeuglenker bei den diversen Festen u. Feierlichkeiten die bestehende 0,5 Promille-Grenze (Probeführerscheinbesitzer 0,1 Promille). Mit Alkoholkontrollen muß jederzeit gerechnet werden.

Die Beamten der Polizeiinspektion Lofer wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahre 2008

Steuern, Abgaben und Gebühren für das Jahr 2008

Die Gemeindevertretung der Ortsgemeinde Weißbach bei Lofer hat in der Sitzung, vom Donnerstag, den **27. November 2007** ordnungsgemäß den Beschluss gefasst, die Steuern, Gebühren und Abgaben für das **Rechnungsjahr 2007** in folgender Höhe bzw. mit folgenden Hebesätzen festzusetzen:

a)	Grundsteuer von Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben A			500 %
b)	Grundsteuer von Grundstücken nach dem Steuermessbetrag B			500 %
c)	Kommunalabgabe			3 %
d)	Gemeindeverwaltungsabgaben lt. LGBl. Nr. 65/1993, i.d.g.F.			
e)	Ortstaxe seit 01.11.2004 ab 1.12.2008 € 1,10			1,00 €
	Besondere Ortstaxe bis 40 m ² Nutzfläche			180,00 €
	Besondere Ortstaxe ab 40 m ² Nutzfläche			240,00 €
f)	Kommissionsgebühren lt. LGBl. Nr. 104/1968, i.d.g.F.			

Abgaben und Gebühren nach den gesetzlichen Tarifen:

a) Friedhofsgebühren nach der Friedhofsordnung:				
	Grabstättengebühr für 10 Jahre (2004-2013)			
	Kindergräber und Urnen			90,00 €
	Einzelgrabstätten			150,00 €
	Familiengrabstätten			220,00 €
	Miete für die Aufbahrungshalle, (pro Todesfall)			50,00 €

	Gebühren Netto	MWSt %	Gebühren Brutto		
b) Wasseranschlussgebühren:					
	Anschlussgebühr je Einheit		420,00 €		462,00 €
	laufende Gebühr je m ³		1,09 €	10	1,20 €
c) Kanalanschlussgebühren:					
	Anschlussgebühr je Einheit		488,00 €	10	536,80 €
	laufende Gebühr je m ³		2,73 €	10	3,00 €

d) Müllabfuhrgebühren:					
	Entsorgungsbeiträge für 1 Jahr:				
	Pro Person ab dem vollendeten 15. Lebensjahr		7,00 €	10	7,70 €
	Je Betriebsstätte		20,00 €	10	22,00 €
	Je Ferienwohnsitz		20,00 €	10	22,00 €

	Preise je entleerter Tonne oder Container (Hausrestmüll und Bio Müll)				
	Mindestabfuhr pro Jahr und Haushalt			60 kg	
	Preis je kg		0,28 €	10	0,31 €
	Preis je Müllsack (90 Liter)		2,73 €	10	3,00 €
	Preis je Biomülltonne (80 Liter) (1 Liter = 0,0743 € Brutto)		4,50 €	10	4,95 €

Privatrechtliche Entgelte:

a) Kindergartenbeiträge (ab 2007/08):					
	Beiträge für ein Kind Vormittag (5 Tage)		49,09 €	10	54,00 €
	Beiträge für zwei Kinder aus einer Familie		61,82 €	10	68,00 €

b) Geräte und Arbeitsstunden:					
	Traktorstunde für mittlere Tätigkeit		16,67 €	20	20,00 €
	Traktorstunde für schwere Tätigkeit		23,33 €	20	28,00 €
	Frontlader je Stunde		4,58 €	20	5,50 €
	Anhängerstunde		5,83 €	20	7,00 €
	Gemeindearbeiterstunde		20,00 €	20	24,00 €
	Schneefräse oder Schneepflug		8,33 €	20	10,00 €
	Pritschenwagen				
	amtliches Kilometergeld				0,376 €
	Pauschalentgelt (Versicherung)				8,00 €

c) Eintritt der Seisenbergklamm					
	Einzeleintritt je erwachsene Person ab 16 Jahr		2,55 €	20	3,00 €
	Einzeleintritt für Kinder bis 15 Jahre		1,36 €	20	1,60 €
	Reisegruppen und mit Gästekarte – je Person		2,18 €	20	2,60 €
	Schülergruppen je Person bis 16 Jahre		1,27 €	20	1,50 €
	Bewohner von Weißbach		0,45 €	20	0,50 €
	Kombikarte „Saalachtaler Naturgewalten“ für Erwachsene				7,50 €
	Kombikarte „Saalachtaler Naturgewalten“ für Kinder				3,80 €